

# Os Dorfbläddche

Informationen und Termine aus dem Stadtteil Birlenbach



Herausgegeben vom Heimatverein Birlenbach e. V. - Ausgabe 01/2015

Joachim fliegt seine Passagiere im  
offenen Oldtimer über das Siegerland.



Gut für Joachim.  
Gut für Dich.

Wir fördern die Erhaltung des  
Doppeldeckers auf der Eisernhardt.

 Sparkasse  
Siegen

# INHALT

---

Seite 3 • Editorial

---

Seite 6 • 23. Jahreshauptversammlung des HV

---

Seite 10 • Neujahrstreff 2015

---

Seite 11 • Brunchen im Bürgerhaus

---

Seite 12 • Nikolausfeier im Bürgerhaus

---

Seite 13 • Jahresabschlussessen

---

Seite 15 • Seniorenfeier

---

Seite 16 • Jahresbericht 2014 der Löschgruppe Birlenbach

---

Seite 18 • Platt für Anfänger

---

Seite 19 • Dat kochte os Mamme

---

Seite 20 • Dat wosste os Omma

---

Seite 21 • Weisde noch – wosdesde schoa?

---

Seite 27 • Wanderplan

---

Seite 29 • Termine 2015

---

Seite 30 • Impressum

---

## Liebe Leserinnen und Leser!

**E**h man sich versieht, sind schon wieder etliche Monate des neuen Jahres ins Land gegangen, Monate für Sie, so hoffen wir, die dazu angetan waren, eine positive Zwischenbilanz für 2015 zu ziehen. Sollte dies der Fall sein, so wünschen wir Ihnen, dass es so freundlich weiter gehen möge wie bislang, anderenfalls, dass die verbleibenden Monate des Jahres Sie für das bislang Entbehrte und Erlittene entschädigen werden.

**N**un steht erst einmal der Sommer vor der Tür, und der ist für viele mit Freizeitaktivitäten zu Wasser und

zu Lande, langen Grillabenden mit Familie, Nachbarn und Freunden, Ausflugstouren und Urlaubsreisen und dergleichen mehr verbunden. Hoffen wir, dass bei alledem das Wetter, die Gesundheit und die Laune mitspielen werden und Sie ein rechtes Sommermärchen erleben werden; ein solches, das auf medial angeheizte und aufgeplusterte Spektakel und Schnickschnack um irgendeines Kicks willen verzichten kann und sich als rundum gelungener Alltag nur einfach schön und richtig anfühlt.

**W**äre es nicht gut, in die dann

# Jörg Grüttner

## Maler- & Lackierermeister

Auf dem Bruch 28

Langenholdinghausen

Tel. 0271 / 890 26 92

Ihr Maler vor Ort



anstehende Herbstzeit mit einer solchen Wahrnehmung nicht nur äußerer, sondern auch innerer Wärme zu gelangen? Einen glücklichen und glücklichen Alltag auch dann zu erleben, wenn die Tage kürzer werden, das Licht fahler wird, die Farben verblassen und es kühler und feuchter zu werden beginnt?

Ja, das wäre gut, da wird wohl kaum einer mit „Nein“ antworten wollen, und deshalb wünschen wir das uns allen!

**A**uch heute danken wir im Übrigen unseren zahlreichen Inserentinnen und Inserenten, die wieder maßgeblich dazu beigetragen ha-

ben, dass wir erneut so aufwändig produzieren konnten. Mögen Ihre Inserate im *Dorfblättche* auch Ihren Geschäften zu Gute kommen. Bis zur nächsten Ausgabe des *Dorfblättchens*, die Sie wie stets im Dezember erwarten dürfen, grüßt Sie sehr herzlich die Redaktion

Ihres  
Heimatvereins





Die  
**Konkurrenz**  
schläft nicht...



...**wir** müssen was tun!

*...und freuen uns auf Ihren Besuch*

**Haarstudio IRIS OTTO**

Gewerbegebiet Birlenbach - An den Weiden 9

**Telefon 0271 - 890 2688**



*direkt am Haarstudio - Montag Ruhetag*



## 23. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2015

### *Vorstands- und Vereinsarbeit im Jahre 2014*

Zur 23. Jahreshauptversammlung am 07. Februar 2015 im Bürgerhaus konnte der Vorsitzende Jürgen Bohn insgesamt 40 Mitglieder begrüßen. Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde der im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht.

In diesem Jahr standen keine besonderen Punkte auf der Tagesordnung.

Der Vorstand traf sich im Jahr 2014 zu insgesamt sechs Sitzun-

gen. Auch im Jahr 2014 wurden durch den Heimatverein wieder zahlreiche Veranstaltungen geplant und auch ausgerichtet.

Zur 22. Jahreshauptversammlung am 01. Februar 2014 konnten 55 Mitglieder im Bürgerhaus begrüßt werden.

Mitte März fanden sich ca. 70 Gäste zur Seniorenfeier im Bürgerhaus ein, um bei Kaffee und



Kuchen in geselliger Runde einen schönen Nachmittag zu verbringen. Eine Aufführung des „Züncher Balletts“ trug sehr zur Erheiterung bei.

Etwa eine Woche später startete die Aktion „Saubere Landschaft“, bei der Birlenbach von tatkräftigen Helfern und Helferinnen vom Müll gesäubert wurde. Einige Tage später nahmen auch die Kinder der 3. Klasse der Birlenbacher Grundschule an der Aktion „Saubere Landschaft“ teil.

Das Maibaumfest am 30. April 2014 war trotz schlechten Wetters gut besucht. Nach dem Aufstellen des Maibaumes feierte man bei diversen Getränken und schmackhaften Speisen in den Mai hinein.

Im November 2014 stand etwas ganz Neues auf dem Programm: Erstmals gab es im Bürgerhaus ein Gabelfrühstück, auf gut Neudeutsch einen Brunch. Bei ausgebuchtem Haus – es waren 80 bis 90 Personen erschienen – verbrachte man einen schönen Sonntag mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken.

Das aktive Vereinsjahr endete dann im Dezember mit der Nikolausfeier und dem Jahresabschlussessen.

## Arbeitskreisaktivitäten:

Im Jahr 2014 wurden wieder zwei *Dorfbläddcher* durch den Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben; darüber hinaus wurden einige Presseberichte veröffentlicht.

Wieder einmal übernahmen die „Frauen im Heimatverein“ die Bewirtung und die Dekoration für die Seniorenfeier und das Kuchenbacken für die Nikolausfeier

Der Arbeitskreis für die Planung und Durchführung von Wanderungen führte im Jahr 2014 insgesamt vier Wanderungen durch:

Im April stand eine Wanderung zum Kaffeetrinken im Alcher Backes an. Aufgrund von schlechten Wetterverhältnissen wanderte man nicht, sondern fuhr mit dem Auto dorthin.

Leider erwanderten nur vier Personen im August den sogenannten Fachwerkpfad rund um Freudenberg.

Im September folgte eine Wanderung von Ferndorf aus vorbei an „Irlenhecken“ bis zum Kindelsbergturm. Nachdem man sich dort gestärkt hatte, führte der Weg wieder hinab ins Tal ins Zentrum von Kreuztal, um dort noch einen kur-

zen Abstecher auf das Weinfest zu machen.

Im Oktober führte die Abschlusswanderung vom Bürgerhaus aus in Richtung Hüttental bis zum Wildgehege. Über die Panzerstraße gelangte man dann wieder zurück. Anschließend verbrachte man bei Würstchen und Getränken noch einen schönen Restnachmittag.

Die Blumenkübel und -kästen wurden wieder bepflanzt und im Dorf verteilt. Ansonsten fanden die turnusmäßig anfallenden Mäh- und Pflegearbeiten der Grün- und Blumenflächen statt. Ein Weihnachtsbaum wurde auch wieder an der Kreuzung Olper Straße / Birlenbacher Straße aufgestellt.

Weiterhin wurden 25 neue Nistkästen für Vögel installiert bzw. bereits vorhandene zum Reparieren abgebaut.

Ebenfalls wurde an der Ecke Birlenbacher Straße / Am Lehnhof eine neue Schautafel errichtet.

Unterhalb des Friedhofes wurde im Zuge der Parkplatzsanierung vom Grünflächenamt der Stadt Siegen eine vom Heimatverein gestiftete neue Bankgarnitur aufgestellt.

Anstelle der ansonsten üblichen Innengrundreinigung stand

dieses Mal die Außenrenovierung des Bürgerhauses im Vordergrund. Durch eine mehrfarbige Gestaltung der Fassade sowie das Anbringen eines Schildes mit dem entsprechenden Vereinslogo des Heimatvereins und der zusätzlichen Aufschrift „Bürgerhaus“ an der Giebelseite erhielt das Gebäude ein ansprechendes neues Gesicht.

Vom DRK wurden im Jahr 2014 im Bürgerhaus vier Blutspendetermine durchgeführt.

Das Bürgerhaus wurde im Jahr 2014 insgesamt 29 Mal vermietet. Davon entfielen sieben Vermietungen auf Vereine, Organisationen, Schule, Feuerwehr, DRK usw. sowie drei Vermietungen auf Beerdigungen.

Im Jahr 2014 wurden sechzehn Gratulationen zum Geburtstag durch den Vorstand übermittelt.

Nach einem abschließenden Dank des Vorsitzenden an alle Helfer und Helferinnen für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit fand nach dem offiziellen Ende der Jahreshauptversammlung noch ein gemütliches Beisammensein statt.

HV



Tatkräftige Unterstützung bei der „Aktion Saubere Landschaft“ durch Kinder der 3. Klasse der Birlenbacher Grundschule



Das Birlenbacher Bürgerhaus erstahlt in neuem Glanz.

# NEUJAHRSTREFF MAL ANDERS

Nach einjähriger Pause fand der diesjährige Neujahrstreff unter anderer Leitung und mit einem neuen Konzept statt. Dieses Mal war es egal, ob es stürmte, regnete oder schneite. Die Bürger und Bürgerinnen von Birlenbach versammelten sich nämlich zum Neujahrsgruß im warmen Bürgerhaus. Anstelle von Grillbratwurst und Glühwein gab es leckeren Kartoffelsalat mit Bock-

wurstchen und gut gekühltes Bier sowie andere kalte Getränke. Bis in die späten Nachmittagsstunden saß man so bei fröhlicher Laune gemütlich zusammen.

HV



Neujahrstreff mal anders - mit zünftiger Mahlzeit und einem kühlen Blondem!

# BRUNCHEN IM BÜRGERHAUS

Im November 2014 lud der Heimatverein erstmals zu einem großen Brunch ein. Bereits nach kurzer Zeit waren so viele Anmeldungen eingegangen, dass man bei gut 80 Gästen die Meldeliste schließen musste, weil die Kapazität des Bürgerhauses voll ausgelastet war.

An den schön dekorierten Tischen – sie waren wieder einmal von den Frauen im Heimatverein hergerichtet worden – konnten die Gäste das reichhaltige Angebot genießen. Dieses erstreckte sich über Wurst, Käse, Eier, Rührei mit Bacon, verschiedene Brot- und Brötchensorten sowie Marmelade und Müsli und viele andere leckere Sachen, die man zum Frühstück gerne sieht.



Da es sich aber nicht nur um ein reines Frühstück handelte, sondern um einen ausgedehnten „Brunch“, wurden zur Mittagszeit selbstgebackener Leberkäse mit frischen Bratkartoffeln sowie eine Kartoffel- und eine Fleischsuppe gereicht.

Nachdem man sich ausreichend gestärkt hatte, stand nun der gemütliche Teil mit Bier, Sekt, Wein und natürlich auch vielen nichtalkoholischen Getränken an. Zum Abschied waren sich alle Gäste einig, dass es ein gelungener Tag war und man diesen „Brunch“ auf jeden Fall wiederholen müsse.

Der Heimatverein hat sich sehr über die gute Resonanz gefreut und für das Jahr 2015 bereits einen Brunch-Termin fest eingeplant. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer – ohne Euch wäre dieser Tag nicht so gut gelungen.

HV

# NIKOLAUSFEIER IM BÜRGERHAUS

Und wieder war es so weit: Am 06. Dezember kam der Nikolaus ins Bürgerhaus Birlenbach. Fast 50 Kinder fanden in Begleitung der Eltern bzw. Großeltern den Weg dorthin. Die Gäste wurden im Namen des Heimatvereins Birlenbach herzlich begrüßt.

Doch nicht der Nikolaus alleine lockte die vielen kleinen und nicht mehr ganz so kleinen Mitbürger und Mitbürgerinnen an diesem besonderen Tag zu der alljährlichen Veranstaltung. Das leckere Kuchenbuffet der „Frauen im Heimatverein“ sowie die zahlreichen Getränke trugen sicher auch einen großen Teil zum regen Zuspruch bei.

Die Wartezeit bis zum Eintreffen des Nikolauses wurde mit Bastelarbeiten und Spielen sehr kurzweilig. Die von den Kindern und Erwachsenen gesungenen Advents- und Weihnachtslieder begleitete Chi Chi Klappert auf dem Keyboard. Tochter Karina trug hi-

erzu noch solo ein Lied vor. Vor dem Eintreffen des Nikolauses las Sandra Uebach eine Weihnachtsgeschichte vor, die die Kinder aufmerksam verfolgten.

Als bei Einbruch der Dunkelheit der Nikolaus erschien, wurde es ganz still im Bürgerhaus. Andächtig lauschten die Kinder auf das, was der Nikolaus aus dem „Goldenen Buch“ vorlas. Dem Nikolaus wurden selbstgemalte Bilder übergeben und kleine Gedichte vorgetragen. Jedes Kind bekam von ihm eine gut gefüllte Nikolaustüte. Der Heimatverein bedankt sich bei Karl-Heinz Prieur, der den Nikolaus kräftig unterstützte.

HV



# JAHRESABSCHLUSSESEN 2014

Auch 2014 war das Jahresabschlussessen sehr gut besucht. Die ca. 60 Gäste ließen sich die Dicken Bohnen und den Grünkohl mit Beilagen so richtig schmecken. Nach dem Essen und dem obligatorischen Verdauungsschnaps lockerte sich die Stimmung schnell weiter auf, so dass man anschließend noch ein paar weitere fröhliche Stunden zusammen verbringen konnte.



HV

**ContactSkin®**

Neues Haar wie aus der Kopfhaut gewachsen.  
Ein Gefühl wie eigenes, richtiges Haar,  
mit natürlichem Ansatz.

Wir beraten Sie gern kostenlos und unverbindlich.  
Rufen Sie uns an **0271 / 8 90 95 92**  
Weitere Infos unter [www.haare-siegen.de](http://www.haare-siegen.de)

**...bei Haarproblemen....**

**HAAR | PRAXIS  
GEISLER**

Ziegeleistrasse 5  
57078 Siegen-Geisweid



# **KLAES**

*A safe connection*

Fritz Klaes GmbH & co. KG  
Birlenbacher Straße 143  
57078 Siegen

Telefon 0271/89031-0  
Telefax 0271/86369

[Http://www.klaes-flansche.de](http://www.klaes-flansche.de)    [info@klaes-flansche.de](mailto:info@klaes-flansche.de)

# SENIORENFEIER IM BÜRGERHAUS

Zum 21. Seniorennachmittag hatte der Heimatverein Birlenbach eingeladen. Vorsitzender Jürgen Bohn begrüßte die Gäste sowie die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Flohren. Frau Flohren überbrachte Grüße der Stadt Siegen. Im Anschluss daran wurde das reichhaltige Kuchenbuffet eröffnet, das keine Wünsche offen ließ. Die Gruppe „Frauen im Heimatverein“ unter der Leitung von Gisela Becker hatte wieder einmal eine wunderschöne Dekoration gezaubert. Die Tanzgruppe „Züncher Ballett“ trug ebenfalls mit Ihrer Aufführung zum Gelingen der Feier bei. Der



Nachmittag verging für die Gäste bei anregenden Gesprächen viel zu schnell. Schon jetzt freut man sich auf die nächste Einladung des Heimatvereins.

HV



# JAHRESBERICHT 2014

## der Löschgruppe Birlenbach der Freiwilligen Feuerwehr Siegen

Im Jahr 2014 wurde die Löschgruppe Birlenbach 2014 zu zehn Einsätzen alarmiert. Das Geschehen reichte vom brennenden Briefkasten bis zu zwei Evakuierungen, nachdem Blindgänger, eine Granate und eine Bombe aus dem 2. Weltkrieg, gefunden worden waren.

Diese beiden Blindgänger-Einsätze in der Alten Dreisbach und auf dem Rosterberg waren mit fünf und acht Stunden Einsatzdauer auch die zeitintensivsten. In beiden Fällen mussten die Wohnhäuser im Gefahrenbereich geräumt werden. Auf dem Rosterberg wurden zusätzlich noch die Bewohner und Bewohnerinnen eines nahegelegenen Altersheims in Sicherheit gebracht. Da bei diesem Einsatz sehr viele Rettungswagen für die liegend zu transportierenden älteren Patienten benötigt wurden, wurde ein Sammelplatz für die teilweise auswärtigen Rettungsdienstkräfte unterhalb des Leimbachstadions eingerichtet. Hier halfen wir mit unserem Löschgruppenfahrzeug bei der Organisation und beim Aus-

leuchten der Örtlichkeit, während mit dem Mannschaftstransportfahrzeug gehfähige Patienten und Patientinnen zur Sammelstelle in der Siegerlandhalle gebracht wurden.

Weitere Einsätze waren ein großer abgebrochener Ast auf der Olper Straße nach heftigem Wind und zwei Personensuchen in Trupbach und in Weidenau. Einmal galt es ein Kind, das andere Mal einen älteren Mann zu finden.

Weiterhin gab es vier Alarmierungen mit dem Einsatzstichwort „Feuer 4“, d.h. „Feuer in einer Wohnung, eventuell Menschenleben in Gefahr“. Zum Glück gingen diese Einsätze mehr oder weniger glimpflich aus. Lediglich beim Brand einer Lagerhalle in Siegen war ein größerer Sachschaden zu beklagen. Zu diesem Einsatz wurden wir zur Verstärkung der sich bereits länger im Einsatz befindlichen Kräfte alarmiert.

Um auch weiterhin allen Einwohnern unseres Ortes bei Bränden und anderen Notfällen wirksam

Hilfe leisten zu können, suchen wir dringend Verstärkung. Willkommen sind interessierte Frauen und Männer ab 18 Jahren, über Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren würde sich die Jugendfeuerwehr freuen.

*Ansprechperson:*

**Volker Gründelbach**

Telefon 0171/8825984

(oder jedes andere Mitglied der Löschgruppe Birlenbach)



**ad AUTO DIENST**

**DIE MARKEN-  
WERKSTATT**

- ▼ Reparaturen aller Fabrikate
- ▼ TÜV / AU-Abnahme
- ▼ Auspuffdienst
- ▼ Inspektionen
- ▼ Reifen + Räder
- ▼ Bremsenservice
- ▼ Stoßdämpferdienst
- ▼ Achsvermessung

Martin & Michael  
**DRESCHER**  
**KFZ-Technologie**  
**Meisterbetrieb**

An den Weiden 9 · 57078 Siegen  
Telefon 02 71/79 03 11 · Fax 02 71/4 05 92 38

# Platt für Anfänger

<i>Bibche</i>	kleines Huhn	<i>sech kucheln</i>	sich niederhocken
<i>Brast</i>	Kummer, Sorge	<i>Gibberich</i>	magerer Junge
<i>ferzam-meln</i>	verlegen, unachtsam verstreuen	<i>Liffche</i>	Mieder
<i>Hullak</i>	Bewohner des Johannlan- des, allgemein: abschätzig Person- bezeichnung	<i>Rösje</i>	kleines Fahrzeug, Moped
<i>schedotze</i>	stoßen (mit Faust bzw. Ellbogen)	<i>schessmell</i>	besonders weich, überreif
<i>ferdrä</i>	vertragen	<i>Kawichelche</i>	Eichhörnchen
		<i>flatsche</i>	Ohrfeigen geben
		<i>Karrche</i>	Schubkarre

WIR BEWEGEN MENSCHEN

- Personenaufzüge
- Lastenaufzüge
- Plattformlifte
- Treppenlifte
- Wartung  
und Service

Heinzerling  
Aufzüge



An den Weiden 27 · 57078 Siegen · Tel. 0271 405 74-0  
[www.heinzerling-aufzuege.de](http://www.heinzerling-aufzuege.de)

# Dat kochte os Mamme

## Suermoos met Schealrebbcher (Sauerkraut mit Rippchen)

### Zutaten:

500 g Sauerkraut  
50 g Schweineschmalz  
2 Zwiebeln  
¼ l Fleischbrühe  
5 Pfefferkörner  
8 Wachholderbeeren  
600 g Pökelrippchen  
Salz, Pfeffer, Zucker



### Zubereitung

In Scheiben geschnittene Zwiebeln werden in Schweineschmalz glasig gebraten. Dann wird das Sauerkraut darüber gegeben, mit heißer Fleischbrühe übergossen und mit den Pfefferkörnern und Wachholderbeeren vermengt. Nun legt man die Rippchen auf das Sauerkraut, dünstet alles 45 Minuten lang im zugedeckten Topf und schmeckt schließlich mit Salz, Pfeffer und etwas Zucker ab.

# Dat wosste os Omma

## Fruchtfliegen vertreiben

Im Sommer sind sie eine Plage in der Küche: lästige Fruchtfliegen. Aber es gibt Abhilfe. Lassen sie kein überreifes Obst offen herumliegen, das zieht die Insekten an. Auch Teller stets schnell abspülen, Leergut – zum Beispiel von Säften – verschließen. Küchenabfälle schnell entsorgen. Geben Sie außerdem etwas Essig, Saft und Spülmittel in ein Glas – das ist die perfekte Fruchtfliegenfalle.

## Eierschalen als Dünger für Zimmerpflanzen

Jeden Tag freue ich mich, dass meine Blumen so prima gedeihen. Woran das liegt? Ich versorge sie mit natürlichem Dünger. Dafür Eierschalen zerdrücken, unter die Erde mengen. Kalk tut den Pflanzen gut. Man kann die Stückchen auch vorm Gießen mit ins Wasser geben.

## Angebrannte Töpfe und Pfannen

Bräter und Pfannen, in denen sich Fleisch- oder Soßenreste abgesetzt haben, lassen sich schwer spülen. Die Reste über Nacht in Wasser einweichen, ein Päckchen Backpulver hinzugeben. Der Schmutz löst sich am nächsten Tag leicht ab und Topf und Pfanne werden wieder blitzblank.



# WEISDE NOCH – WOSDESDE SCHOA?

Sicherlich ist dem einen oder anderen von Ihnen noch in guter Erinnerung, dass Birlenbach bis in die 1960er/ 1970er Jahre hinein auch ein Ort des blühenden Handwerks und Gewerbes gewesen ist – wir erinnern beispielsweise an die Schuster Erich Schöler und Gustav Gieseler, an den Klempner Wilhelm Klappert und an die Betreiberinnen von

Lebensmittelgeschäften Gertrud Heinbach und Elfriede Vitt.

Doch wussten Sie auch schon, dass es in Birlenbach bis ins frühe 20. Jahrhundert eine Reihe von Gewerken und DienstleisterInnen gegeben hat, die man nur hier und allenfalls noch in einigen weiteren Siegerländer Gemeinden vorgefunden hat, nicht aber jenseits jener Höhenzüge, die un-



**Schausonntag**  
**von 13 bis 16 Uhr!**  
(Keine Beratung, kein Verkauf)

*Besuchen Sie bei jeder  
Witterung unsere einzigartige  
Grabmal-Galerie.*

**Rainer Paul**  
Holdinghauser Straße 16  
57078 Siegen-Langenholdinghausen  
Ruf: (02 71) 8 19 20



## WIR HABEN HANDWERK VERSTANDEN

Beratung, Verkauf, Montage und Reparatur von Fenstern & Türen,  
Rollladen und Sonnenschutz – alles aus einer Hand.  
Besuchen Sie uns auf [www.taupadel.de](http://www.taupadel.de)



Taupadel • Koomansstraße 40 • 57078 Siegen  
Fon 0271 38690761 • [mike@taupadel.de](mailto:mike@taupadel.de) • [www.taupadel.de](http://www.taupadel.de)

sere Heimat lange so vorteilhaft vor unerbetenen Neuerungen geschützt haben? Zu nennen wären da unter anderem die Berufe des Hippenschmieds, des Hurtschnitzers, des Eimer- und Kannenmalers und – ein frühes Beispiel erfüllter weiblicher Berufstätigkeit – der Stangenmacherin.

**W**eil der Siegerländer Boden, insbesondere in der geographischen Mitte dieser Region, zu der

auch Birlenbach gehört, so überaus steinig war und ist, sah man sich gezwungen, nicht nur die wenigen weil teuren Pferde, sondern auch die in vielen ärmeren Häusern anzutreffenden Ziegen (Siegerländisch: Hippe) zu beschlagen. Bei deren zarten Hufen gehörte dazu selbstverständlich ein hohes Maß an Kunstfertigkeit, die der Überlieferung nach vor allem bei der Birlenbacher Hippen-



Siegerländer Hippe, frisch beschlagen

schmiede anzutreffen gewesen ist. Die Birlenbacher Hippenschmiede entwickelte sogar einen Sommer- und einen Winterbeslag, hielt aber auch für sparsame oder weniger betuchte Kunden eine Ganzjahresbereifung' auf Vorrat.

Ein Birlenbacher ist es auch gewesen – Christoph Martin Hahn (1639 bis 1701) aus dem Furte genannten Ortsteil –, der in langwierigen Beobachtungen herausgefunden hat, dass Hühner, insbesondere die Rasse „Bergischer Kräher“, dann besonders legefrohdig sind, wenn man ihnen nicht nur ein zweckdienliches, sondern auch ein dem Auge schmeichelndes Zuhause schafft. Aus diesem Grunde stattete er seinen Hühnerstall nicht wie sonst üblich mit einfachen geständer-ten Latten (Siegerländisch: Hurt) als Ruheplatz für die Hühner aus, sondern schuf kunstvoll verzierte und variantenreich montierte Gestängeanlagen – heute würde man wohl von Wohlfühloasen sprechen. Schnell entwickelte sich aus der Produktion für den Eigenbedarf ein kleines Unternehmen mit mehreren Gesellen,

das über etliche Generationen als Familienbetrieb erfolgreich war und angeblich bis ins Bergische Land und ins Marburgische hinein geliefert hat.

Einer vergleichbaren Einsicht in die dem Birlenbacher, ja dem Siegerländer Menschen kaum nachstehende ästhetische (und: erotische?) Sensibilität unserer gefiederten oder befellten HausgenossInnen verdankte das Handwerk des Eimer- und Kannenmalers seine Jahrhunderte lange Blüte. Zum Wissen unserer Altvorderen gehörte es nämlich, dass zum Melken gehaltenes Vieh wie Ziege, Schaf und Kuh sozusagen noch einmal ‚eine Schippe drauflegt‘, wenn seine nahrhafte Milch in Gefäße gerät, die farblich und mit bestimmten Motiven veredelt sind. Der örtliche Historicus Ehrenfried Memminghaus (1715-1789) berichtet in seiner vielbändigen „Chronica Birlenbachiensis“ wiederholt davon, dass Rottöne aller Art sowie die Motivketten „Melker des Orients“ und „Schmeichelnde Hände“ besonderen ‚Auftrieb‘ gaben.

Schließlich ist an die Stangenmacherin zu erinnern, die einen unverzichtbaren Beitrag innerhalb der komplexen, u. a. in unserer *Dorfchronik* und auf Wikipedia (unsere Quellen) gut beschriebenen Haubergswirtschaft zu leisten hatte (Stichwort beispielsweise: Eichelmast). Ihren geschickten, durch zweckdienliches Werkzeug beförderten Händen oblag es, sechzehn bis zwanzig Jahre junge Eichenstangen noch stehend, d. h. vor dem „Auf-den-Stock-Setzen“ zu

entrinden und also quasi zu entkleiden. Historische Aufnahmen zeigen selbstbewusste, zuweilen freilich auch nachdenklich oder skeptisch drein blickende Stangenmacherinnen, umgeben von Haubergsgenossen und den diesen nach genossenschaftlichem Prinzip zugehörigen, frei gelegten Stangen.

HV



Birlenbacher Stangenmacherinnen und ihre Haubergsgenossen mit freigelegten Stangen

Anzeige:

## Und plötzlich ist alles anders.....

Siegen (bh) Wenn ein geliebter Mensch stirbt, verändern sich viele Dinge in unserem Leben. Manchmal war der Tod abzusehen - nach einer langen Krankheit - manchmal sind es aber auch Schicksalsschläge wie Unfälle oder ein plötzlicher Tod.

Trauerarbeit wird immer vielfältiger, jeder Mensch ist individuell und möchte auf seine Weise Abschied nehmen. Trauerarbeit braucht auch seine Zeit. Manchmal dauert es sehr lange, bis man den Tod eines geliebten Menschen begreift und annimmt.

Wir nennen die Angehörigen in der Regel 'Hinterbliebene', eigentlich müsste es heißen: 'Hinterbleibende'.

Denn die Trauernden bleiben ja da.



### Wir nehmen uns Zeit

Volker Hoof: „Wir können Ihnen die Trauer nicht nehmen, wir möchten Sie aber ein Stück auf Ihrem Weg begleiten. Begleiten heißt für uns, sich Zeit nehmen, Ihnen zuhören.“

„Das Menschliche hat bei unserer Arbeit oberste Priorität“, so Katharina Hoof. „Für jemanden, der gerade einen geliebten Menschen verloren hat, ist es ganz besonders wichtig, dass er über seinen Schmerz sprechen kann und das da jemand ist, der ihm zuhört.“

**Volker Hoof und sein Team ist rund um die Uhr für Sie da.**

**VOLKER HOOF · BESTATTUNGEN · TRAUERREDEN**

VERBANDSGEPRÜFTE UND -ZERTIFIZIERTE QUALITÄT

SOHLBACHER STR. 26 · 57078 SIEGEN - GEISWEID

HAUPTSTR. 62 · 57074 SIEGEN - KAAAN-MARIENBORN

TEL. 0271 / 870 150

WWW.HOOF-BESTATTUNGEN.DE



# WANDERPLAN

des Heimatvereins Birlenbach  
für die zweite Jahreshälfte 2015

- 
- 1) 28. Juni **Bhf. Vormwald über Ginsbergerheide nach Hilchenbach, ca. 10 km**  
Einkehr im Gasthof Nies in Helberhausen  
Treffpunkt: Aldi um 9:00 Uhr; mit Pkw
- 
- 2) 09. August **Wasserscheide zwischen Kirchhundem und Hilchenbach, ca. 11 Km**  
Rucksackverpflegung  
Treffpunkt: Aldi um 10:00 Uhr; mit PKW
- 
- 3) 13. September **Rundwanderweg Oberdielfen, ca. 10 km**  
Einkehr in Ober- oder Niederfielfen  
Treffpunkt: Aldi um 10:00 Uhr; mit Pkw
- 
- 4) 18. Oktober **Abschlusswanderung**  
Anschließendes Grillen am Bürgerhaus  
Treffpunkt: Bürgerhaus um 14:00 Uhr
- 

*Diese Termine sind unverbindlich,  
abhängig von der Wetterlage  
und der Anzahl der  
Teilnehmer(innen).*



# UMZÜGE

• *Nah & Fern*

• *auf Wunsch mit  
allen Neben-  
arbeiten*

• *Lagerungen*

• *Container-  
vermietung  
und  
Verkauf*

• *Küchen-  
montagen*

• *Möbel-  
montagen*

Inhaber: Norbert Kleinschmidt  
(gelernter Bau- u. Möbelschreiner)

An den Weiden 15 • 57078 Siegen

**Tel.: 0271 - 56071**

*www.Norbert-Kleinschmidt.de*



# TERMINE 2015

*für die zweite Jahreshälfte 2015*

---

26.07.15	11.00 Uhr	Familienfest am Bürgerhaus
----------	-----------	----------------------------

---

21.11.15	10.00 Uhr	Aufstellen des Weihnachtsbaumes
----------	-----------	---------------------------------

---

22.11.15	10.00 Uhr	Brunch im Bürgerhaus
----------	-----------	----------------------

---

05.12.15	15.00 Uhr	Der Nikolaus kommt ins Bürgerhaus
----------	-----------	-----------------------------------

---

08.12.15	19.30 Uhr	Jahresabschlussessen (Dicke Bohnen / Grünkohl)
----------	-----------	---

---

*Änderungen vorbehalten.*



Dicke Bohnen mit Kochwurst, ein traditionelles Siegerländer Gericht

# IMPRESSUM

**Herausgeber:** Heimatverein Birlenbach  
Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit

**Redaktion:** Jürgen Bohn, Margit Hardenack, Günter Helmes

**Satz & Grafik:** Anja Ley (anja-ley@email.de)

**Druck:** Incolor Digitaldruck  
Susanne Born + Michael Born GbR  
Birlenbacher Str. 170a  
57078 Siegen



So einzigartig wie sein Geschmack.

© 2008 Krombacher Privatbrauerei Kreuztal. Alle Rechte vorbehalten.

Sein Felsquellwasser und die natürlichen Zutaten verleihen ihm diesen frischen, reinen und einzigartigen Geschmack. Das macht Krombacher zum meistgekauften Pils in Deutschland.

KROMBACHER.  
EINE PERLE DER NATUR.

